



KT-Drucks. Nr. 003/2013

Landratsamt Böblingen, Postfach 1640, 71006 Böblingen

Der Landrat

öffentlich

Dezernent

Alfred Schmid
Telefon 07031-663 1640
Telefax 07031-663 1269
a.schmid@lrabb.de

15.02.2013

**Aufgabenkritisches Organisationsgutachten der Firma Imaka im Amt für
Jugend und Bildung
- Bericht**

Potentialanalyse und analytische Personalbemessung - Ergebnispräsentation

I. Vorlage an den

Jugendhilfeausschuss
zur Beschlussfassung

25.02.2013

II. Beschlussantrag

Der Bericht von Imaka wird zur Kenntnis genommen.

III. Begründung

Das Landratsamt Böblingen hat im Jahr 2010 einen internen Modernisierungsprozess im Sinne eines kontinuierlichen Verbesserungsprozesses begonnen mit dem Ziel, einen möglichst hohen Grad an Effektivität und Effizienz in allen Bereichen zu erreichen. Zu diesem Prozess gehören auch externe aufgabenkritische Untersuchungen der Strukturen und Prozesse in allen Ämtern des Landratsamtes.

Im Juni 2011 wurde die Firma Imaka beauftragt, im Amt für Jugend und Bildung eine Organisationsuntersuchung mit zwei Teilaufträgen durchzuführen:

1. Der Bericht sollte die Grundlage für eine fachliche und politische Diskussion über notwendige qualitative Standards und den damit verbundenen Ressourcenbedarf insbesondere im Sozialen Dienst und in den Psychologischen Beratungsstellen bilden.
2. Mittels einer analytischen Personalbemessung sollte der derzeitige Personalbedarf in den untersuchten Sachgebieten erhoben und Hinweise zur zukünftigen Steuerung der Personalressourcen gegeben werden.

Die Firma Imaka hat im März 2011 den ersten Untersuchungsteil „Potenzialanalyse im Bereich der Kinder- und Jugendhilfe“ vorgelegt. In ihm werden sehr differenzierte Auswertungen der Fallzahlen- und Kostenentwicklungen vorgenommen sowie die Aufbau- und Ablauforganisation des Amtes, die Themen „Information und Kommunikation“, „Führung“, „Familien- und Jugendhilfeverbände“, die vertraglichen Beziehungen zu den Freien Trägern sowie das Fach- und Finanzcontrolling untersucht und eine Vielzahl diesbezüglicher Empfehlungen gegeben. Im zweiten Untersuchungsteil, der im Dezember 2012 abgeschlossen wurde, erfolgte eine analytische Personalbemessungsuntersuchung in den Abteilungen Wirtschaftliche Jugendhilfe, Beistandschaften-Pflegschaften-Vormundschaften, Allgemeiner Sozialer Dienst, Psychologische Beratungsstellen, Pflegekinderdienst/ Adoptionsvermittlung und Jugendgerichtshilfe, und es wurden Vorschläge zur zukünftig notwendigen Personalmenge gemacht.

Der zuständige Berater von Imaka, Ingo Wilkens, wird im Ausschuss die Gesamtuntersuchung vorstellen. Zu Schlüssen aus diesem externen Gutachten und einer entsprechenden Umsetzungsplanung wird die Landkreisverwaltung in der zweiten Sitzungsrunde (JHA am 22.04.2013) ein Papier vorbereiten.



Roland Bernhard